

Sierra Metals: Produktionsergebnisse für 3. Quartal 2019, einschließlich konsolidierter Rekordergebnisse bei Metalläquivalentproduktion für das Quartal

16.10.2019 | [Business Wire](#)

[Sierra Metals Inc.](#) (TSX: SMT) (BVL: SMT) (NYSE AMERICAN: SMTS) („Sierra Metals“ oder „das Unternehmen“) meldet erfreuliche Produktionsergebnisse für das dritte Quartal 2019, darunter das höchste Quartalsergebnis bei der konsolidierten Metalläquivalentproduktion.

Diese Pressemitteilung enthält multimediale Inhalte. Die vollständige Mitteilung hier ansehen: <https://www.businesswire.com/news/home/20191016005620/de/>

New Ball 3rd Ball Mill and Fine Ore Bin at Bolivar (Photo: Business Wire)

Die Ergebnisse stammen aus den drei Untertagebergwerken von Sierra Metals in Lateinamerika, der Polymetall-Mine Yauricocha in Peru sowie der Kupfermine Bolivar und der Silbermine Cusi in Mexiko.

Produktionshöhepunkte im dritten Quartal 2019

- Silberproduktion von 1,0 Mio. Unzen; Steigerung um 34% gegenüber dem 3. Quartal 2018
- Kupferproduktion von 11,1 Mio. Pfund; Steigerung um 34% gegenüber dem 3. Quartal 2018
- Zinkproduktion von 22,5 Mio. Pfund; Steigerung um 8% gegenüber dem 3. Quartal 2018
- Bleiproduktion von 10,5 Mio. Pfund; Steigerung um 65% gegenüber dem 3. Quartal 2018
- Goldproduktion von 3.490 Unzen; Steigerung um 83% gegenüber dem 3. Quartal 2018
- Kupferäquivalentproduktion von 32,3 Mio. Pfund; Steigerung um 37% gegenüber dem 3. Quartal 2018
- Erzdurchsatz und Metallproduktion der Mine Yauricocha in Peru und der Mine Bolivar in Mexiko erreichen in diesem Quartal Rekordhöhe

Bei der vierteljährlichen konsolidierten Metalläquivalentproduktion und beim Erzdurchsatz des Unternehmens wurden Rekordzahlen verzeichnet. Gleiches galt für den vierteljährlichen Erzdurchsatz und die Metalläquivalentproduktion der Minen Yauricocha und Bolivar. Das Unternehmen konnte seine erfolgreichen Anlagenerweiterungen fortsetzen, und die Bergwerksproduktion in Mexiko konnte in den letzten drei Quartalen gesteigert werden. Dies hat zu einer vierteljährlichen Metallproduktion in Rekordhöhe geführt. Das Unternehmen nähert sich nun den für 2019 festgesetzten Zielwerten von 4.250 Tonnen pro Tag („TPD“) in Bolivar und 1.200 TPD in Cusi. Die konsolidierte Silberproduktion stieg um 34 Prozent auf 1,0 Millionen Unzen, die Kupferproduktion um 34 Prozent auf 11,1 Millionen Pfund, die Bleiproduktion um 65 Prozent auf 10,5 Millionen Pfund, die Zinkproduktion um 8 Prozent auf 22,5 Millionen Pfund und die Goldproduktion um 83 Prozent auf 3.490 Unzen, jeweils im Vergleich zum dritten Quartal 2018.

Igor Gonzales, President und CEO von Sierra Metals, kommentierte: „Das Unternehmen steigert seine Leistungen 2019 weiter und hat im dritten Quartal vierteljährliche konsolidierte Produktionsergebnisse von Metalläquivalenten in Rekordhöhe erzielt. Dazu gehört eine erfolgreiche Erholung und Aufholung von Produktionsverlusten bei Yauricocha durch den illegalen Streik. Hinzu kamen rekordverdächtige Quartalsergebnisse bei Erzdurchsatz und Metallproduktion in den Minen Yauricocha und Bolivar. Bei der Cusi Mine, die nur etwa 5 Prozent der Umsatzerlöse des Unternehmens beisteuert, stießen wir bedauerlicherweise auf Absenkungsprobleme, die die Erschließung verzögerten und den Zugang zu höhergradigem Erz behinderten. Diese Probleme wurden jedoch behoben, und jetzt sind neue Vertragnehmer dort tätig, so dass höhergradiges Material die Verarbeitungsanlage im November erreichen sollte. Darüber hinaus wird die Fertigstellung einer neuen Brechanlage einen verbesserten Tonnagendurchsatz und eine verbesserte Ausbeute in der Mühle ermöglichen. Abgesehen von dem

vorübergehenden Dämpfer bei Cusi konnten wir unsere Minen- und Hüttenerweiterungspläne weiterhin erfolgreich umsetzen, und wir kamen in den Genuss der Vorteile unserer Betriebsoptimierungsprogramme. Für die Zukunft gehen wir davon aus, dass wir unsere Jahresrichtwerte in Yauricocha erreichen und gleichzeitig den Erzdurchsatz und die Tonnagenwerte in unseren Betrieben in Mexiko weiter hochfahren und verbessern können.“

Konsolidierte Produktionsergebnisse

Konsolidierte Produktion	3 Monate zum			9 Monate zum		
	Q3 2019	Q3 2018	Abw. in %	Q3 2019	Q3 2018	Abw. in %
Verarbeitete Tonnen (mt)	709.461	566.194	25%	1.940.353	1.725.991	12%
Täglicher Durchsatz	8.108	6.471	25%	7.392	6.575	12%
Produzierte Unzen Silber (in 1000)	976	728	34%	2.504	2.015	24%
Produzierte Pfund Kupfer (in 1000)	11.127	8.326	34%	28.582	25.037	14%
Produzierte Pfund Blei (in 1000)	10.508	6.358	65%	25.528	19.766	29%
Produzierte Pfund Zink (in 1000)	22.480	20.772	8%	55.494	59.286	-6%
Produzierte Unzen Gold	3.490	1.906	83%	8.016	5.606	43%
Produzierte Unzen Silberäquivalent (in 1000) ⁽¹⁾	4.917	4.447	11%	13.645	13.540	1%
Produzierte Pfund Kupferäquivalent (in 1000) ⁽¹⁾	32.326	23.628	37%	79.099	71.717	10%
Produzierte Pfund Zinkäquivalent (in 1000) ⁽¹⁾	80.390	57.883	39%	186.599	159.165	17%

(1) Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für das 3. Quartal 2019 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$17,28/oz Ag, \$2,63/lb Cu, \$0,94/lb Pb, \$1,06/lb Zn, \$1,481/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für das 3. Quartal 2018 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$14,85/oz Ag, \$2,79/lb Cu, \$0,94/lb Pb, \$1,14/lb Zn, \$1,206/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für den 9-Monatszeitraum 2019 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$15,91/oz Ag, \$2,74/lb Cu, \$0,91/lb Pb, \$1,16/lb Zn, \$1,370/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für den 9-Monatszeitraum 2018 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$15,99/oz Ag, \$3,02/lb Cu, \$1,06/lb Pb, \$1,36/lb Zn, \$1,279/oz Au.

Mine Yauricocha, Peru

Die Mine Yauricocha verarbeitete im dritten Quartal 2019 eine rekordverdächtige Menge von 307.239 Tonnen, was einem Anstieg von 8 Prozent gegenüber dem dritten Quartal 2018 entspricht. Der tägliche Erzdurchsatz lag in diesem Quartal im Durchschnitt bei 3.511 TPD, und man bemüht sich weiterhin, sicherzustellen, dass sich die 24-tägigen Produktionsausfälle infolge des illegalen Streiks bei Yauricocha im April und Mai nicht nachteilig auf die jährliche Produktionsprognose des Bergwerks auswirken werden.

Die achtprozentige Durchsatzsteigerung, die im dritten Quartal 2019 bei der Mine erzielt wurde, sowie die erheblich höheren Durchschnittsgehalte aller Metalle, mit Ausnahme von Gold, und höhere Gewinnungsraten für alle Metalle außer Zink führten zu einer 33-prozentigen Steigerung der produzierten Zinkäquivalente im Vergleich zum dritten Quartal 2018. Die höheren Durchschnittsgehalte von Silber und Blei sowie die Silber- und Bleiproduktion im dritten Quartal 2019 waren das Ergebnis einer Produktionssteigerung der kleinen Erzkörper (Cuerpos Chicos), die während des Quartals höhere Silber- und Blei-gehalte enthielten. Höhere Durchschnittsgehalte von Kupfer resultierten aus dem Einschluss bestimmter mit Kupfer angereicherter Zonen bei Esperanza, von polymetallischem Erz aus der Central Mine Zone und einem kleinen Einschluss von polymetallischem Erz von den Cuerpos Chicos.

Nachstehend eine Zusammenfassung der Produktion aus der Mine Yauricocha für das dritte Quartal 2019:

Yauricocha-Produktion	3 Monate zum			9 Monate zum		
	Q3 2019	Q3 2018	Abw. in %	Q3 2019	Q3 2018	Abw. in %
Verarbeitete Tonnen (mt)	307.239	283.446	8%	795.218	838.285	-5%
Täglicher Durchsatz	3.511	3.239	8%	3.029	3.193	-5%
Silbergehalt (g/t)	66,36	58,68	13%	64,49	59,12	9%
Kupfergehalt	1,12%	0,98%	14%	1,06%	0,94%	13%
Bleigehalt	1,69%	1,16%	45%	1,58%	1,23%	28%
Zinkgehalt	3,79%	3,65%	4%	3,59%	3,59%	0%
Goldgehalt (g/t)	0,59	0,59	0%	0,58	0,58	1%
Silbergewinnung	81,21%	75,47%	8%	79,00%	72,92%	8%
Kupfergewinnung	79,36%	72,55%	9%	77,68%	69,38%	12%
Bleigewinnung	90,51%	84,03%	8%	89,71%	83,48%	7%
Zinkgewinnung	87,48%	90,95%	-4%	88,25%	89,25%	-1%
Goldgewinnung	22,13%	17,08%	30%	19,13%	16,44%	16%
Produzierte Unzen Silber (in 1000)	532	404	32%	1.303	1.162	12%
Produzierte Pfund Kupfer (in 1000)	6.012	4.428	36%	14.411	12.039	20%
Produzierte Pfund Blei (in 1000)	10.340	6.114	69%	24.857	18.993	31%
Produzierte Pfund Zink (in 1000)	22.480	20.772	8%	55.494	59.215	-6%
Produzierte Unzen Gold	1.282	911	41%	2.844	2.553	11%
Produzierte Pfund Zinkäquivalent (in 1000) ⁽¹⁾	57.166	42.854	33%	130.122	116.749	11%

(1) Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für das 3. Quartal 2019 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$17,28/oz Ag, \$2,63/lb Cu, \$0,94/lb Pb, \$1,06/lb Zn, \$1,481/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für das 3. Quartal 2018 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$14,85/oz Ag, \$2,79/lb Cu, \$0,94/lb Pb, \$1,14/lb Zn, \$1,206/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für den 9-Monatszeitraum 2019 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$15,91/oz Ag, \$2,74/lb Cu, \$0,91/lb Pb, \$1,16/lb Zn, \$1,370/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für den 9-Monatszeitraum 2018 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$15,99/oz Ag, \$3,02/lb Cu, \$1,06/lb Pb, \$1,36/lb Zn, \$1,279/oz Au.

Mine Bolivar, Mexiko

Die Mine Bolivar verarbeitete im dritten Quartal 2019 eine rekordverdächtige Menge von 331.818 Tonnen, was einer Steigerung von 46 Prozent gegenüber dem dritten Quartal 2018 entspricht. Der durchschnittliche Tagesdurchsatz lag im dritten Quartal 2019 bei ca. 3.800 TPD, und das Unternehmen geht davon aus, dass im vierten Quartal 2019 4.250 TPD erreicht werden. Die 46-prozentige Durchsatzsteigerung sowie höhere Durchschnittsgehalte von Silber und Gold und höhere Gewinnungsraten für Kupfer und Silber führten zu einer 55-prozentigen Steigerung der produzierten Pfunde Kupferäquivalent im dritten Quartal 2019 im Vergleich zum dritten Quartal 2018. Diese Steigerung wurde trotz einer 13-prozentigen Abnahme des Kupfergehalts und einem neunprozentigen Rückgang der Goldgewinnungsrate erzielt. Das Unternehmen geht jedoch davon aus, dass die Kupfergehalte im vierten Quartal 2019 ansteigen, wenn mehr Erz aus Bolivar West bezogen wird. Im dritten Quartal 2019 stieg die Kupferproduktion im Vergleich zum dritten Quartal 2018 um 31 Prozent auf 5.115.000 Pfund, die Silberproduktion um 84 Prozent auf 173.000 Unzen

und die Goldproduktion um 127 Prozent auf 2.073 Unzen.

Erschließung und Infrastrukturverbesserungen werden fortgesetzt mit dem Ziel, den Erzdurchsatz bei Bolivar im vierten Quartal 2019 auf 4.250 TPD zu erhöhen. Der Fokus liegt dabei auf den Erzkörpern Gallo Inferior, Mina de Fierro, Chimneys, Breccias und Gallo Superior. In den Gebieten Bolivar West und Gallo Inferior werden weitere Ergänzungsbohrungen durchgeführt, während sich der Fokus der Minenerschließung auf die Zonen Gallo Inferior und Breccia richtet. Diese Aktivitäten werden das Unternehmen in die Lage versetzen, die Zahl der verfügbaren Abbauorte zu erhöhen, um den Durchsatz in der Anlage zu steigern.

Nachstehend eine Zusammenfassung der Produktion aus der Mine Bolivar für das dritte Quartal 2019 :

Bolivar-Produktion	3 Monate zum			9 Monate zum		
	Q3 2019	Q3 2018	Abw. in %	Q3 2019	Q3 2018	Abw. in %
Verarbeitete Tonnen (mt)	331.818	227.690	46%	921.263	759.106	21%
Täglicher Durchsatz	3.792	2.602	46%	3.510	2.892	21%
Kupfergehalt	0,86%	0,99%	-13%	0,85%	0,97%	-13%
Silbergehalt (g/t)	20,53	17,25	19%	19,36	17,23	12%
Goldgehalt (g/t)	0,31	0,17	85%	0,25	0,16	54%
Kupfergewinnung	81,28%	78,30%	4%	82,35%	80,17%	3%
Silbergewinnung	78,99%	74,27%	6%	79,38%	77,06%	3%
Goldgewinnung	62,35%	68,59%	-9%	64,15%	70,49%	-9%
Produzierte Pfund Kupfer (in 1000)	5.115	3.898	31%	14.171	12.998	9%
Produzierte Unzen Silber (in 1000)	173	94	84%	455	324	41%
Produzierte Unzen Gold	2.073	911	127%	4.758	2.805	70%
Produzierte Pfund Kupferäquivalent (in 1000) ⁽¹⁾	7.420	4.790	55%	19.184	15.902	21%

(1) Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für das 3. Quartal 2019 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$17,28/oz Ag, \$2,63/lb Cu, \$0,94/lb Pb, \$1,06/lb Zn, \$1,481/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für das 3. Quartal 2018 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$14,85/oz Ag, \$2,79/lb Cu, \$0,94/lb Pb, \$1,14/lb Zn, \$1,206/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für den 9-Monatszeitraum 2019 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$15,91/oz Ag, \$2,74/lb Cu, \$0,91/lb Pb, \$1,16/lb Zn, \$1,370/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für den 9-Monatszeitraum 2018 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$15,99/oz Ag, \$3,02/lb Cu, \$1,06/lb Pb, \$1,36/lb Zn, \$1,279/oz Au.

Mine Cusi, Mexiko

Bei Cusi erreichte der Erzdurchsatz im dritten Quartal 2019 rund 805 TPD, und das Unternehmen arbeitet weiter darauf hin, im vierten Quartal 2019 die Marke von 1.200 TPD zu erreichen. Die im dritten Quartal 2019 erzielte Steigerung des Durchsatzes um 28% resultierte in einem 15-prozentigen Anstieg der produzierten Unzen Silberäquivalent, und das trotz niedrigerer Durchschnittsgehalte bei allen Metallen außer Gold. Währenddessen wird die tiefere Erschließung der Zone Santa Rosa de Lima, die höhere Durchschnittsgehalte bei Silber aufweist, weiter vorangetrieben.

Im dritten Quartal 2019 wurden die Brech- und Mahleinrichtungen in der Anlage erheblich verbessert, und die tägliche Betriebsstundenzahl der Anlage wurde erhöht. Die Entwicklung verzögerte sich jedoch durch starke Regenfälle und ein Absenkungsproblem in der Mine, so dass aus Stabilitätsgründen eine 16 Meter

hohe Säule stehen bleiben musste. Infolge der verzögerten Entwicklung wurden leichter zugängliche Zonen mit niedrigeren Durchschnittsgehalten abgebaut, was zu niedrigeren Silbergehaltszahlen in diesem Quartal führte. Derzeit wird geprüft, wie man am besten an das in der Säule befindliche Erz kommen könnte. Darüber hinaus traf im Oktober 2019 ein neuer Bergwerksbetreiber bei der Mine Cusi ein, der sich auf die Steigerung der Erschließungsraten auf 90 Meter pro Monat und verbesserten Zugang zu den Abbauorten konzentrieren wird. Der Fokus des Unternehmens richtet sich weiterhin auf die Steigerung der Durchschnittsgehalte durch Abbau von höhergradigem Erz auf den Ebenen 1704 und 1720 der Zone Santa Rosa de Lima, was im November dieses Jahres zu erwarten ist. Im dritten Quartal 2019 war der Durchsatz niedriger als im zweiten Quartal 2019, doch die Bemühungen um Verminderung der Verdünnung werden fortgesetzt, um sicherzustellen, dass der Anlage wirtschaftlich rentables Erz zugeführt wird.

Die Silberproduktion von 271.000 Unzen erhöhte sich im dritten Quartal 2019 gegenüber dem dritten Quartal 2018 um 17% und die Goldproduktion von 135 Unzen um 62%, während die Bleiproduktion von 168.000 Pfund um 31% zurückging.

Ein überarbeiteter Minenbetriebsplan (Life of Mine, LOM) steht bei Cusi kurz vor der Fertigstellung, und ein aktualisierter Bericht nach NI 43-101 sollte uns voraussichtlich im zweiten Quartal 2020 vorliegen. Das Unternehmen erhöht die Mühlenbeschickung von der Zone Santa Rosa de Lima weiter, während ausgewählte Strukturen in dem älteren Teil der Mine abgebaut werden, um im Lauf des vierten Quartals 2019 das Ziel von 1.200 TPD zu erreichen.

Nachstehend eine Zusammenfassung der Produktion aus der Mine Cusi für das dritte Quartal 2019:

Cusi-Produktion	3 Monate zum			9 Monate zum		
	Q3 2019	Q3 2018	Abw. in %	Q3 2019	Q3 2018	Abw. in %
Verarbeitete Tonnen (mt)	70.405	55.058	28%	223.871	128.600	74%
Täglicher Durchsatz	805	629	28%	853	490	74%
Silbergehalt (g/t)	141,47	156,27	-9%	131,39	153,35	-14%
Goldgehalt (g/t)	0,15	0,14	6%	0,15	0,16	-3%
Bleigehalt	0,14%	0,26%	-46%	0,18%	0,34%	-48%
Zinkgehalt	0,16%	0,32%	-50%	0,18%	0,36%	-50% N.R.
Silbergewinnung	84,65%	83,49%	1%	78,91%	83,45%	-5%
Goldgewinnung	39,57%	32,97%	20%	38,12%	38,40%	-1%
Bleigewinnung	78,30%	78,00%	0%	75,90%	79,54%	-5%
Zinkgewinnung	0,00%	0,00%	N.R.	0,00%	6,89%	-100%
Produzierte Unzen Silber (in 1000)	271	231	17%	746	529	41%
Produzierte Unzen Gold	135	84	62%	414	248	67%
Produzierte Pfund Blei (in 1000)	168	243	-31%	671	773	-13%
Produzierte Pfund Zink (in 1000)	0	0	N.R.	0	71	-100%
Produzierte Unzen Silberäquivalent (in 1000) ⁽¹⁾	292	253	15%	820	606	35%

(1) Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für das 3. Quartal 2019 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$17,28/oz Ag, \$2,63/lb Cu, \$0,94/lb Pb, \$1,06/lb Zn, \$1,481/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für das 3. Quartal 2018 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$14,85/oz Ag, \$2,79/lb Cu, \$0,94/lb Pb, \$1,14/lb Zn, \$1,206/oz Au.

Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für den 9-Monatszeitraum 2019 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$15,91/oz Ag, \$2,74/lb Cu, \$0,91/lb Pb, \$1,16/lb Zn, \$1,370/oz Au. Silberäquivalente Unzen und kupfer- und zinkäquivalente Pfund für den 9-Monatszeitraum 2018 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: \$15,99/oz Ag, \$3,02/lb Cu, \$1,06/lb Pb, \$1,36/lb Zn, \$1,279/oz Au.

Qualitätskontrolle

Alle technischen Daten in dieser Pressemeldung wurden von Americo Zuzunaga, FAusIMM CP (Bergbauingenieur) und Vice President of Corporate Planning und qualifizierter Sachverständiger als „kompetente Person“ (Competent Person) im Sinne des Joint Ore Reserves Committee (JORC) Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves, geprüft und genehmigt.

Augusto Chung, FAusIMM CP (Metallurgie) und Vice President of Metallurgy and Projects bei Sierra Metals ist ein qualifizierter Sachverständiger und wurde als „kompetente Fachkraft“ in Sachen metallurgische Prozesse beauftragt.

Über Sierra Metals

[Sierra Metals Inc.](#) ist ein in Kanada ansässiges wachstumsorientiertes Polymetall-Bergbauunternehmen, dessen Produktion aus der Mine Yauricocha in Peru und den Minen Bolivar und Cusi in Mexiko stammt. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Steigerung des Produktionsvolumens und Erweiterung der Mineralressourcen. Sierra Metals machte vor Kurzem mehrere neue Entdeckungen und besitzt noch viele weitere hochinteressante „Brownfield“-Explorationsmöglichkeiten bei allen drei Minen in Peru und Mexiko, entweder innerhalb der bestehenden Minen oder in unmittelbarer Nähe zu ihnen. Ferner besitzt das Unternehmen auch bei allen drei Minen große Landpakete mit mehreren aussichtsreichen regionalen Zielen, die ein längerfristiges Explorationspotenzial und Potenzial für eine Mineralressourcenerweiterung bieten.

Die Stammaktien des Unternehmens werden an der Börse in Lima (Bolsa de Valores de Lima) und der Toronto Stock Exchange unter dem Symbol „SMT“ und an der NYSE American Exchange unter dem Symbol „SMTS“ gehandelt.

Weitere Informationen über Sierra Metals finden Sie unter www.sierrametals.com.

Folgen Sie den aktuellen Meldungen zur Unternehmensentwicklung: Internet: www.sierrametals.com | Twitter: [sierrametals](#) | Facebook: [SierraMetalsInc](#) | LinkedIn: [Sierra Metals Inc.](#)

Contact

Mike McAllister, CPIR, V.P., Investor Relations
Sierra Metals Inc.
+1 (416) 366-7777
info@sierrametals.com

Ed Guimaraes, Chief Financial Officer
Sierra Metals Inc.
+1 (416) 366-7777

Igor Gonzales, President und CEO
Sierra Metals Inc.
+1(416) 366-7777

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des kanadischen und US-amerikanischen Wertpapierrechts in Bezug auf das Unternehmen (zusammen „zukunftsgerichtete Informationen“). Die zukunftsgerichteten Informationen umfassen unter anderem Aussagen im Hinblick auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens, einschließlich der erwarteten Entwicklungen in der Geschäftstätigkeit des Unternehmens in künftigen Zeiträumen, der geplanten Explorationsstätigkeiten des Unternehmens, der Verfügbarkeit angemessener Finanzmittel des Unternehmens und sonstiger Ereignisse oder Bedingungen, die in der Zukunft eintreten können. Auch Aussagen hinsichtlich der Schätzungen von Mineralreserven und -ressourcen können insofern

als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden, als sie Schätzungen der Mineralisierungen umfassen, die zu Tage treten werden, falls und wenn die Konzessionsgebiete erschlossen oder weiter erschlossen werden. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen künftiger Ergebnisse, Schätzungen noch nicht bezifferbarer Beträge und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Aussagen, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Zielsetzungen, Annahmen oder künftige Ereignisse oder Leistungen (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken wie „erwartet“, „geht davon aus“, „plant“, „voraussichtlich“, „schätzt“, „nimmt an“, „beabsichtigt“, „Strategie“, „Ziele“, „Potenzial“ oder entsprechender Variationen oder von Aussagen, dass bestimmte Ereignisse eintreten, Handlungen ergriffen bzw. Ergebnisse erzielt werden „können“, „könnten“, „würden“, „dürften“ oder „sollten“ oder deren Verneinung und vergleichbare Ausdrücke) zum Ausdruck bringen oder andeuten, sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Informationen darstellen.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse von den Darstellungen der zukunftsgerichteten Informationen abweichen, unter anderem insbesondere für die Bergbaubranche typische Risiken, beispielsweise Umweltgefährdungen, Arbeitsunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete geologische Formationen, Überschwemmungen, Arbeitskämpfe, Explosionen, Einstürze, Witterungsbedingungen und kriminelle Aktivitäten, Schwankungen der Rohstoffpreise, höhere operative und/oder Investitionskosten, mangelnde Infrastruktur, die Möglichkeit, dass künftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen, Risiken in Verbindung mit der Schätzung von Mineralressourcen und den geologischen Gegebenheiten, dem Erzgehalt und der Kontinuität von Mineralvorkommen und der Unfähigkeit, Reserven zu ersetzen, Preisschwankungen bei den Rohstoffen, die das Unternehmen für seine Geschäftstätigkeit verwendet, Risiken im Zusammenhang mit Aktivitäten im Ausland, Änderungen von Gesetzen oder politischen Vorgaben, der Besteuerung im Ausland, Verzögerungen oder der Unfähigkeit, die erforderlichen staatlichen Genehmigungen einzuholen, Risiken in Bezug auf bestehende Kreditverbindlichkeiten, Probleme in Bezug auf das Eigentumsrecht an den Konzessionsgebieten des Unternehmens, Risiken im Zusammenhang mit Umweltvorschriften, Prozessrisiken, Risiken im Zusammenhang mit unversicherten Gefahren, die Auswirkungen des Wettbewerbs, die Volatilität des Kurses der Wertpapiere des Unternehmens, globale finanzielle Risiken, die Unfähigkeit, qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen oder zu binden, potenzielle Interessenkonflikte, Risiken im Zusammenhang mit einer beherrschenden Gruppe von Aktionären, die Abhängigkeit von Dritten, Unterschiede bei der Berichterstattung zu Mineralreserven und -ressourcen zwischen den USA und Kanada, potenzielle Verwässerungstransaktionen, Fremdwährungsrisiken, Risiken in Verbindung mit Konjunkturzyklen, Liquiditätsrisiken, die Stützung auf interne Kontrollsysteme, Kreditrisiken, einschließlich Risiken im Zusammenhang mit der Einhaltung von Vereinbarungen in Bezug auf die BCP-Fazität des Unternehmens, die Unsicherheit von Produktions- und Kostenschätzungen für die Mine Yauricocha, die Mine Bolivar und die Mine Cusi und sonstige Risiken, die in den Berichten des Unternehmens an die kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und die U.S. Securities and Exchange Commission („SEC“) aufgeführt sind; diese Unterlagen sind unter www.sedar.com bzw. www.sec.gov verfügbar.

Diese Auflistung von Faktoren, die zukunftsgerichtete Informationen des Unternehmens beeinflussen können, ist nicht erschöpfend. Zu den zukunftsgerichteten Informationen gehören auch Aussagen über die Zukunft, und diese sind naturgemäß ungewiss. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens oder andere künftige Ereignisse oder Bedingungen können aufgrund einer Vielzahl von Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren maßgeblich von den Darstellungen der zukunftsgerichteten Informationen abweichen. Die Aussagen des Unternehmens, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, basieren auf Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen der Geschäftsleitung zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen der Geschäftsleitung ändern sollten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Aufgrund der oben genannten Gründe sollten sich die Leser nicht über Gebühr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Hinweis bezüglich Reserven- und Ressourcenschätzungen: Sämtliche Reserven- und Ressourcenschätzungen, die vom Unternehmen gemeldet wurden, wurden gemäß dem Canadian National Instrument 43-101 und dem Klassifizierungssystem des Canadian Institute of Mining and Metallurgy berechnet. Diese Normen weichen deutlich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission („SEC“) ab. Die Unterschiede zwischen diesen Normen werden in den von uns bei der SEC eingereichten Unterlagen erörtert. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Originalversion auf businesswire.com ansehen:

<https://www.businesswire.com/news/home/20191016005620/de/>

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/70916--Sierra-Metals--Produktionsergebnisse-fuer-3.-Quartal-2019-einschliesslich-konsolidierter-Rekordergebnisse-bei-Me>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).